

## Genf 2014: Europapremiere des Lexus RC als Hybrid und Benziner

**Das zweitürige Lexus Sportcoupé RC in der F Sport-Variante erlebt zur Zeit beim Automobilsalon in Genf (bis 16. März) seine Europapremiere. Der Lexus RC ist ein eigenständiges Modell, das als RC 350 mit 3,5-Liter V6-Benziner im Jahr 2014 und als RC 300h Vollhybrid im Jahr 2015 auf den Markt kommen wird. Zu den neuen Technologien an Bord des Lexus RC zählen eine Weiterentwicklung des Totwinkel-Assistenten und das neue „Remote Touch Interface“ (RTI) zur Bedienung des Audio- und Navigationssystems.**

Der RC besitzt einen kompakten Fahrgastraum. Die Konturen der Karosserie mit den weit ausgestellten Radhäusern betonen die Dynamik. Es gibt ihn wahlweise mit Leichtmetallrädern in 18 Zoll mit fünf Speichen oder in 19-Zoll-Größe mit zehn Speichen. In einem dunklen Metallic-Ton gehaltene 19-Zoll-Räder im Zehnspeichen-Design sind exklusiv für die F Sport-Varianten vorgesehen.

Die Lexus RC F Sport-Variante des RC zeichnet sich durch hohe Fahrdynamik und sportlichere Design-Features aus. Dank seiner speziellen Fahrwerksabstimmung, des adaptiven variablen Fahrwerks AVS mit dem Fahrmodus „Sport S+“ sowie des „Lexus Dynamic Handling Systems“ (LDH) vermittelt der RC F-Sport ein intensives Fahrerlebnis.

Stark beeinflusst von den aktuellen Lexus-Konzeptstudien ist der Innenraum des neuen RC mit kontrastierenden Farben und Materialien besetzt. Ein neuartiges Raumgefühl vermittelt das eigens für den RC entwickelte Lichtkonzept, das den Innenraum von unten illuminiert. Kontrastreiche Farben akzentuieren das Design der Mittelkonsole und der Türverkleidungen. Echtholzeinlagen und kontrastierende Sitznähte setzen besondere Akzente.

Das fahrerfokussierte Cockpit ist in einen oberen Informationsbereich und einen unteren Bedienbereich unterteilt. Während sich im oberen Teil die Instrumententafel und der sieben Zoll große Navigationsbildschirm finden, beherbergt die Mittelkonsole das neue RTI. Die vier Sitze sind in einer Integralschaum-Methode hergestellt, die auf optimalen

Komfort und Seitenhalt ausgelegt ist.

Vom Lexus Supersportwagen LFA wurden das bewegliche Zentralinstrument sowie das Sportlenkrad übernommen, das ebenso wie der Gangwählhebel mit perforiertem Leder bezogen ist. Pedale und Einstiegsleisten aus Aluminium sowie ein schwarzer Dachhimmel und prägnante Metall-Dekors runden die charakteristischen Merkmale des F SPORT Modells ab.

Der F-Sport ist am charakteristischen Diabolo-Kühlergrill mit Rautengitter zu erkennen. Der Grill ist breiter und tiefer gezogen, und er integriert die Nebelscheinwerfer sowie die Lufteinlässe zur Kühlung der Bremsen. Mit jeweils drei Lampen für Abblendlicht und Fernlicht sorgen die Scheinwerfer für beste Sicht und greifen sie ein Stilelement des LF-LC Konzeptfahrzeugs auf. Zusammen mit der typischen L-Form des LED Tagfahrlichts verleihen sie dem Coupé ein unverwechselbares Erscheinungsbild.

Grundlage für das exakte Handling des RC und für sein hohes Niveau an mechanischem Grip ist die Verwindungssteifigkeit seiner Karosserie. Besonders voluminöse Schweller, eine besonders steife Querstrebe im Bereich des vorderen Unterbodens, Adhäsiv-Fügetechniken, spezielle Laserschweißverfahren sowie eine Vielzahl zusätzlicher Schweißpunkte verleihen der Karosserie eine extreme Steifigkeit.

Das Fahrwerk des F Sport-Modells zeichnet sich durch eine eigenständige, noch sportlichere Abstimmung aus und ist mit dem adaptiven variablen Fahrwerk AVS erhältlich. Das AVS bietet dem Fahrer die Wahl zwischen der komfortablen Dämpferabstimmung „Normal“ und der sportlich straffen im „Sport“-Modus, mit der der RC F Sport extrem agil und präzise auf Lenkbefehle reagiert. AVS passt die Dämpfung aller vier Räder automatisch und unabhängig voneinander an die jeweilige Fahrsituation, den Straßenzustand und die Karosseriebewegungen an.

Darüber hinaus profitiert der RC F Sport von den Vorteilen des „Lexus Dynamic Handling“ Systems LDH, das die dynamische Hinterradlenkung, die variable Lenkuntersetzung und die elektrische Servolenkung miteinander vernetzt. Durch die individuelle Ansteuerung jedes einzelnen Rades wird ein agiles und sicheres Fahrverhalten möglich.

Die auf dem Genfer Salon vorgestellte Vollhybrid-Variante RC 300h verfügt über einen 2,5-Liter Vierzylinder Benzinmotor mit kombinierter Saugrohr- und Direkteinspritzung, der 131 kW / 178 PS bei 6000 Umdrehungen pro Minute (U/min) sowie ein maximales Drehmoment von 221 Newtonmeter (Nm) zwischen 4200 und 4800 U/min entwickelt,

sowie über einen 105 kW / 143 PS starken Elektromotor. Die maximale Systemleistung beträgt 162 kW / 200 PS. Das elektronisch gesteuerte stufenlos variable Hybridgetriebe verfügt über einen sequenziellen manuellen Schaltmodus mit sechs Fahrstufen.

Ein weiterer RC ist mit einem 3,5 Liter-V6 mit Direkteinspritzung ausgerüstet, der eine Maximalleistung von 234 kW / 318 PS bei 6400 U/min sowie ein maximales Drehmoment von 380 Nm bei 4800 U/min entwickelt. Gekoppelt ist der Antrieb an eine Sports Direct Shift (SPDS) Acht-Stufen-Automatik, die im manuellen Modus ein Herunterschalten in nur 0,2 Sekunden ermöglicht. Diese Variante wird für den osteuropäischen Markt angeboten werden.

Zu den neuen Technologien an Bord des Lexus RC zählt neben der Weiterentwicklung des Totwinkel-Assistenten auch die jüngste Generation des Lexus RTI. Per Fingerbewegung auf dem Touchpad kann der Benutzer den Cursor auf dem Monitor in der Armaturentafel steuern. Bewegt sich der Cursor über ein Symbol auf dem Monitor, spürt der Benutzer ein Vibrieren des Touch Pads, so dass er den Weg des Cursors verfolgen kann, ohne seinen Blick vom Verkehrsgeschehen abzuwenden. Die Bestätigung der Menüauswahl erfolgt über Fingerdruck auf das Touch Pad.

Ebenfalls in Genf präsentiert Lexus mit dem RC F die Sportversion des neuen Lexus RC Coupés mit einem neuen 5,0 Liter V8-Triebwerk, das deutlich über 450 PS und mehr als 520 Nm Drehmoment entwickelt. Damit arbeitet im RC F das bislang leistungsstärkste V8-Aggregat, das jemals einen in Serie gefertigten Lexus angetrieben hat.

Um diese Leistung mit größtmöglicher Effizienz auf die Straße zu bringen, arbeitet im RC F ein neu abgestimmtes Acht-Stufen-Automatik-Getriebe. Weltweit erstmals in einem heckgetriebenen Coupé mit Frontmotor wurde dies mit einem Torque Vectoring Differential kombiniert. Es bürgt für ein Plus an Traktion und Kontrolle im Grenzbereich und damit für außergewöhnliche Fahrleistungen und Fahreigenschaften. Als erster Lexus Motor läuft das Aggregat zudem bei geringeren Drehzahlen im Atkinson-Zyklus, um den Verbrauch zu optimieren. Bei höheren Drehzahlen arbeitet der Antrieb im Otto-Zyklus, um das maximale Leistungsniveau auszuschöpfen. (ampnet/Sm)

## Bilder zum Artikel

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F Sport.

---



Lexus RC F.

---



Lexus RC F.



Lexus RC F.



Lexus RC F.

---



Lexus RC F.

---



Lexus RC F.

---



Lexus RC F.

---



Lexus RC F GT3.

---



Lexus RC F Sport.

---